

## **»Puzzle-Picnic-Family« stellt sich in Nürnberg vor**

Bad Nauheim (pm). Sieben Bürgerstiftungen, darunter auch »Ein Herz für Bad Nauheim« mit »Puzzle-Picnic-Family«, machen beim Ideenwettbewerb der Initiative Bürgerstiftungen und der Herbert-Quandt-Stiftung mit. Unter 22 Bewerbern hatten sie die Jury mit ihren Ideen überzeugt und zu Beginn der Runde ein Startgeld von jeweils 5000 Euro erhalten. Ende 2013 wird die Jury die besten drei Bürgerstiftungen mit weiteren Preisgeldern in Höhe von 30 000 Euro auszeichnen.

Auf dem Markt der Möglichkeiten in Nürnberg haben die sieben Teilnehmer nun den Zwischenstand ihrer Arbeit präsentiert. Jede Bürgerstiftung hatte hierfür einen bunten Stand mit Bildern, Texten sowie Informationsmaterialien aufgebaut und sich eine Bühnenvorführung ausgedacht.

»Mich hat die Vielfalt der Darbietungen beeindruckt«, sagte der Projektleiter der »Puzzle-Picnic-Family«, Günter Hummel, in Nürnberg. »Natürlich gab es Musik und Tanz, außerdem Gedichte und eine Modenschau im afghanischen Stil. Ich hätte aber nicht damit gerechnet, dass so ein ernstes Thema wie Organtransplantationen aufgegriffen würde.« Nach einem Interview mit Niko Gözüpekli, der 2010 ein Spender-Herz erhalten hatte, wurden Organspendeausweise verteilt. Stolz sind die Bad Nauheimer auf die Resonanz ihres Picknicks: Mehr als 300 Menschen nahmen daran teil. Menschen, die sich bis dato nicht kannten, sind sich durch das Projekt nähergekommen.